

Lokale Agenda 21 Osnabrück – Stellungnahme zum barrierefreien und gemeinschaftlichen Wohnen im Sanierungsgebiet Lotter Straße/Ernst-Sievers-Straße

(war auch Anlage 1 zur Mitteilungsvorlage – STUA 2. Dezember 2010)

GLOBAL DENKEN



LOKAL HANDELN

Lokale Agenda 21 Osnabrück

Die Mitglieder der Arbeitskreise „Wohnen und Leben im Alter“ und „Stadtentwicklung“ bitten die Mitglieder des STUA eindringlich darum, bei der weiteren Planung im Sanierungsgebiet Lotter Straße/Ernst-Sievers-Straße folgendes vorzusehen:

- 1) **Barrierefreie Erschließung des Gebietes, innerhalb des Gebietes und der Wohngebäude.**
Barrierefreiheit im öffentlichen Raum nützt allen und ist aufgrund des Demografischen Wandels unabdingbar. Diese Investition in die Zukunft verursacht bei frühzeitiger Planung keine höheren Kosten.
- 2) **Seniorenrechtlicher und barrierefreier Wohnraum für Eigentum, Miete und sozialen Wohnungsbau**
Seniorenrechtliche und barrierefreien Wohnungen ermöglichen den möglichst langen Verbleib zuhause und ersparen damit der Stadt Osnabrück gegebenenfalls anfallende Heimkosten.
- 3) **Ausweisung von Flächen für Projekte des (generationsübergreifenden) gemeinschaftlichen Wohnens**
In Osnabrück gibt es verschiedene Initiativen, die auf der Suche nach geeigneten Standorten für gemeinschaftliches Wohnen (Hausgemeinschaften) sind.
- 4) **Planung eines Raumes für späteres bürgerschaftliches Engagements (Quartiersmanagement)**
(Ehrenamtliches) Quartiersmanagement unterstützt die Identifikation der Bewohner/innen mit dem Wohngebiet und fördert die gegenseitige Unterstützung. Auch hierdurch können Sozialleistungen eingespart werden.
- 5) **Ausweisung von Kurzzeitpflegeplätzen**
Ab 2011 sollen in Niedersachsen nur noch in solitären Einrichtungen der Kurzzeitpflege Investitionskosten übernommen werden. Dies bedeutet, dass die Investitionskosten der Kurzzeitpflege in stationären Einrichtungen für Menschen mit Bedarf an Sozialleistungen von der Stadt Osnabrück übernommen werden müssen (und nicht mehr wie bisher vom Land Niedersachsen).

15. November 2010

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'E. Fei'.

Sprecherin AK Wohnen und Leben im Alter

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Friedrich Krens'.

Sprecher AK Stadtentwicklung